Zeitschrift: SuchtMagazin

Herausgeber: Infodrog
Band: 28 (2002)

Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

NDK Spezialisierung im Suchtbereich Grundlagenmodul des Nachdiplomstudiums «Sucht» 3. Studiengang 2002/2003

Dieser berufsbegleitende Nachdiplomkurs kann einzeln besucht und mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. In Kombination mit dem NDK Methoden und Konzepte der psychosozialen Beratung und einem weiteren NDK nach freier Wahl kann er zum Nachdiplomstudium «Sucht» ausgebaut werden.

Ziele: Die Teilnehmenden

- aktualisieren und vertiefen ihr suchtspezifisches professionelles Wissen
- verbessern ihre persönlichen und sozialen Kompetenzen
- · kennen Theorien, Konzepte und Strategien im professionellen Umgang mit der Suchtproblematik
- setzen diese Theorien in wirksame Handlungsansätze für die Suchtarbeit um
- verbessern ihre interdisziplinäre Zusammenarbeit im Suchtbereich

Inhalte

Theorien und Ursachenmodelle der Sucht / Historische, kulturelle und ethische Aspekte / Drogenpolitische Modelle / Erscheinungsformen von Sucht / Gesundheitliche Aspekte / Methoden und Interventionsstrategien der verschiedenen Tätigkeitsfelder / Beraten im Suchtbereich / Rechtsfragen und Sachhilfe / AdressatInnengerechte Suchtarbeit / Qualitätssicherung im Suchtbereich / Lerngruppen / Projekt- oder Konzeptarbeit / Kolloquium

Kursleitung: Prof. Felix Wettstein, lic. phil. und Urs Gerber, lic. phil., Dozenten FHA,

Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen

Ausbildungsdauer: 23. September 2002 bis 8. Juli 2003, 33 Studientage

Kosten: Fr. 4'500.– **Anmeldeschluss:** 12. August 2002

Detaillierte Unterlagen können bezogen werden beim Sekretariat der Fachhochschule Aargau Nordwestschweiz, Departement Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen, Stahlrain 2, 5201 Brugg. Tel. 056 462 88 00; Fax -55; e-mail: sa-weiterbildung@fh-aargau.ch

CONTACT NETZ

BERNER GRUPPE FÜR JUGEND-, ELTERN, UND SUCHTARBEIT GESCHÄFTSLEITUNG • POSTFACH • 3000 BERN 23 TEL. 031 378 22 20 • www.contactnetz.ch E-MAIL: info@contact-bern.ch

Die Schweiz realisiert in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsministerium und der WHO in Uzbekistan ein innovatives 3-jähriges Drogenprojekt für Heroinabhängige und deren Umfeld. Schadensbegrenzung und Wissenstransfer für Entzug, Substitution und Rehabilitation bilden die zwei Schwerpunkte der Projektarbeit.

Für die erste Phase der Projektleitung in Tashkent suchen wir per 1. Juni 2002 oder n.V. für 1 Jahr die geeignete Persönlichkeit als

Projektleiterin oder Projektleiter

Sie sind verantwortlich für den Aufbau des Drogenprojekts. Dazu gehören die fachliche, betriebliche und personelle Führung in Uzbekistan. Sie sind zuständig für die Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit. Ihre Vorgesetzte Stelle in der Schweiz hat die strategische Projektführung inne.

Wir erwarten

- Abgeschlossene Ausbildung vorzugsweise im Sozial- oder Gesundheitsbereich
- Erfahrung im Drogenbereich, vorzugsweise Überlebenshilfe, Projektund Führungserfahrung
- Erfahrung in internationaler Zusammenarbeit
- Selbständige, kommunikative und flexible Persönlichkeit mit Initiative
- Englisch in Schrift und Sprache. Russischkenntnisse sind von zusätzlichem Vorteil.

Wir bieten

- Interessante Aufgabe mit internationalem Bezug
- Selbständiges und vernetztes neues Tätigkeitsfeld
- Fortschrittliche Arbeitsbedingungen

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Karl Müller, Tel 031 380 84 70, E-Mail karlmueller@contact-bern.ch zur Verfügung.

Ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 8. März 2002 an Contact Netz, Sekretariat Geschäftsleitung, Monbijoustrasse 70, Postfach, 3000 Bern 23.

ARCHE

Stellenausschreibung Januar 2002 ARCHE Fachstelle für Integration



Benachteiligte seit 1980

Die Fachstelle der Gemeinschaft ARCHE betreut im teilstationären Rahmen 24 Klientlnnen des Integrierenden Wohnens. Zusätzlich bieten wir ambulante Beratungen und Betreuungen unterschiedlicher Art an. Ein grosser Teil unserer Klientlnnen leidet unter erheblichen psychischen Belastungen und zudem an Suchtproblemen.

In unser Viererteam suchen wir per 1. April 2002 oder nach Vereinbarung einen

Sozialpädagogen/Sozialarbeiter/Psychologen oder Mitarbeiter mit vergleichbarer Ausbildung (70 %)

Aus Gründen der Teamzusammensetzung bevorzugen wir einen Mann.

Wir erwarten:

- Interesse an sozialpädagogischen und psychologischen Fragestellungen (wir orientieren uns an psychoanalytischen Konzepten)
- Interesse an Leitungsaufgaben
- Sozialpädagogische Kenntnisse
- Fähigkeit zu selbständigem Handeln
- Gute Kenntnisse in administrativen Aufgaben

Aufgaben:

- Mitverantwortung in konzeptueller Weiterentwicklung
- Mitarbeit im teilstationären Bereich
- Unterstützung bei Alltagsproblemen
- Begleitung von ambulanten KlientInnen

Wir bieten:

- Teamleitung
- Zwei Wochen Weiterbildung
- Regelmässige Supervision
- Keine Nacht- und Wochenendarbeit

Schriftliche Bewerbung an:

ARCHE Fachstelle für Integration, Stationsstr. 5, 8003 Zürich www.archeZH.ch

Highlights.

...für die Drogenentwöhnung

Nemexin® (Naltrexon HCI)

Opiatfreie, medikamentöse Opiatentwöhnung und effiziente Rückfallprophylaxe parallel zur psychosozialen Betreuung.

...für die Drogendiagnostik

SYVA® RAPIDTEST

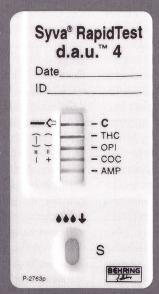
Drogenschnelltest

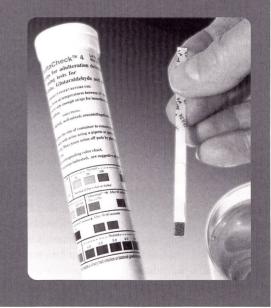
- einfach schnell zuverlässig
- Angebot

4er Test THC/COC/OPI/mAMP 1er Test THC

- Opiat
- Kokain
- Metamphetamin
- Barbiturat
- Benzodiazepin
- Methadon

Mit dem SYVA® RapidTest, einer handlichen Testkarte, können die Urinproben auf einzelne Drogen oder Drogenprofile getestet werden. **Dade Behring ist** der Hersteller der Emit® Enzym-Immunoassays, der weltweit führenden Methode für den Nachweis von Drogen.





NEU! AdultaCheck™4

Umfassender Nachweis von Verfälschungsstoffen im Urin AdultaCheck™4 erfasst jede interne und externe Harn Verfälschungsmöglichkeit!

in 25 Teststreifen mit je 4 Parametern Angebot (Kreatinin/Nitrit/Glutaraldehyd/pH) erhältlich.

Informations-Coupon

Bestellen Sie schneller und bequemer per Telefax: 01/828 63 64

- ☐ Bitte senden Sie uns Ihre ausführliche Dokumentation
- □ Nehmen sie mit uns Kontakt auf!

Name/Anschrift

PLZ/Ort

Tel.

Opopharma AG c/o Polymed Medical Center, Industriestrasse 59, 8152 Glattbrugg Telefon 01/828 63 63, Telefax 01/828 63 64